

TV Triathleten dominieren Drachentriathlon

Mehr als beeindruckend trumpten die Triathleten des TV Burglengenfeld beim Drachentriathlon in Furth im Wald auf, was für freudige Gesichter bei den Trainern Thomas Kerner und Franz Pretzl sorgte. Justine Jendro triumphierte als Gesamterste, Michi Fuchs als Gesamtzweiter, Leopold und Ludwig Sigl als Klassensieger, sowie als Gesamtvierter und Sechster und Tobi Zeller als Dritter in der Altersklasse.

Von Franz Pretzl



*Die erfolgreichen Triathleten des TV Burglengenfeld beim Drachentriathlon in Furth im Wald.
v.l. Michi Fuchs, Tobi Zeller, Justine Jendro, Ludwig Sigl, Leopold Sigl*

Nach dem heißen Samstag war es beim Start des Drachentriathlon in Furth in Wald wieder etwas frischer geworden. 500 m Schwimmen, 22.9 km Radfahren und 4.7 km Laufen standen für die TV ler auf dem Programm über die Sprintdistanz. Pünktlich um 10.30 Uhr sprangen sie zu Fünft im über 100 Mann starken Teilnehmerfeld in den Drachensee. Prächtig in Form präsentierte sich Michi Fuchs der gleich die Führung übernahm und mit knapp 1 Minute „First out of water“ in die Wechselzone sprintete. Auf dem Rad Kurs im hügeligen Hinterland verteidigte er seine Führung, musste dann trotz drittbesten Laufzeit den späteren Sieger leider ziehen lassen und düste aber trotzdem vollauf zufrieden als Gesamtzweiter Sieger der M 20 ins Ziel. MTB Spezialist Leopold Sigl machte nach einem bodenständigen Schwimmen mit dem drittbesten Rad Split viel Boden gut und verteidigte bereits auf Rang 4 liegend mit einem beherzten Lauf den 4. Gesamtrang. Besonders bemerkenswert ist das er damit jüngster Teilnehmer war und so zugleich den Sieg in der Altersklasse 17 holte. Sein Bruder Ludwig war im Schwimmen mit einer Sekunde einen Tick besser unterwegs und behielt nach dem Rad Split seinen 6. Rang, ebenso mit einem tapferen Lauf. Damit durfte er sich über den Sieg in der M 18 freuen. Erholt von seiner Krankheit lieferte Tobi Zeller ein ordentliches Rennen ab. 30 Sekunden hinter den Sigl Brüdern schwang er sich aufs Rennrad, düste mit viel Druck um den Radparcours und finishte am Ende zufrieden auf dem 15. Gesamtrang und Bronze in der M 30.

Nicht unterzukriegen ist Justine Jendro, die bereits tags zuvor beim Schwandorfer Charitylauf als Gesamtzweite ins Ziel stürmte. Zwar mit noch etwas müden Beinen sprang sie in den Drachensee und schnürte dann als Vierte in der Wechselzone ihre Radschuhe. Hier zeigte sie wo der Hammer hängt und drückte mit viel Power die knackigen Anstiege auf den 23 km empor. Mit Tagesbestzeit und bereits mit 2.30 Minuten Vorsprung bog sie zum zweiten Wechsel ein. Mit ebenfalls Tagesbestzeit auf dem Laufsplit baute sie ihren Vorsprung noch deutlich aus und gewann klar mit 5 Minuten Vorsprung den Drachentriathlon. Damit gelang der zielbewussten TV Athletin bereits ihr zweiter Sieg nachdem Triumph beim Kallmünzer Triathlon. Nach ihrem zweiten erfolgreichen Start in 2024 kann sie sich ruhig Gewissens auf ihren Saisonhöhepunkt am 4. August in Glücksburg übe die Mitteldistanz vorbereiten. Auch der Nachwuchs probierte es schon. Lukas Wein kam beim Kinderrennen als Sechster ins Ziel.

Ergebnisse Drachen Triathlon Furth im Wald

Sprintdistanz

Michi Fuchs: 2. Gesamt, 1. M 20, Zeit 1.04.45

Leopold Sigl: 4. Gesamt, 1. M 17, Zeit 1.07.24

Ludwig Sigl: 6. Gesamt, 1. M 18, Zeit 1.10.47

Tobi Zeller: 15. Gesamt, 3. M 30, Zeit 1.17.07

Justine Jendro, Gesamtsiegerin, Zeit 1.10.52

Kinderrennen

Lukas Wein: Gesamt 6, 4. M 12, Zeit 31.18